Zeitschrift: Kleine Mitteilungen / Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Petites communications / Association Suisse de Documentation

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung für Dokumentation

Band: - (1956)

Heft: 14

Rubrik: Allgemeine Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BPq 145

SVD SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG FÜR DOKUMENTATION
ASSOCIATION SUISSE DE DOCUMENTATION

SEKRETARIAT - SECRÉTARIAT: BERN, Bollwerk 25 (031) 622330 Postcheck - Chèques postaux III 1104

1705

Bern, im Januar 1956.

Kleine Mitteilungen - Petites communications.

Nr. 14

SCHWEIZERISCHE LANDESBIBLIOTHEK BERN

Stellenangebot.

Wir suchen für unser zentrales Literaturbüro einen gewissenhaften, kaufmännisch oder technisch geschulten

Angestellten

zur selbständigen Erledigung des Bibliothek- und Zeitschriftenwesens. Erfahrung auf diesem Gebiet erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Fremdsprachenkenntnisse.

Offerten mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Foto und Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten an

Schweizerische Industrie-Gesellschaft, Personalbüro
Neuhausen am Rheinfall.

---

1. Allgemeine Mitteilungen.

11. Mitgliederbestand

Wir können folgende Beitritte melden:

a) als Kollektivmitglied
Kantonale Zentralstelle für Büromaterialien, Zürich
Kodak Société Anonyme, Lausanne
Schweizerische Industrie-Gesellschaft, Neuhausen
Standard Telephon und Radio AG, Zürich

b) als Einzelmitglied
Mme Denyse Comtesse-DuBois, Bibliothécaire, Neuchâtel
Hr. Werner Graf, Lugano
Hr. Dr. Paul Rumpel, a. Universitätsdozent, Institut Montebello, Castagnola.

12. Bureausitzung

Das Bureau bewältigte am 16. Dezember 1955 in Zürich eine ansehnliche Traktandenliste, in welcher die Neuauflage des "Führers durch die Dokumentation" an erster Stelle stand. Die Vorarbeiten sind nun soweit gediehen, dass der Fragebogen im Verlaufe des Monats Februar an die Bibliotheken und Dokumentationsstellen versandt werden kann.

Der Ausschuss für Normungsfragen soll reorganisiert werden. Er wird sich zusammensetzen aus je 3 Vertretern der SVD und der VSB. Ferner wird die EMPA in St. Gallen vertreten sein und ist, wie früher, die Mitwirkung des Schweiz. Buchdrucker-Vereins und des Schweiz. Buchhändler- und Verleger-Vereins erwünscht.

Für den Ausschuss für mechanische Selektion wurden die Aufgaben und Ziele sowie die Massnahmen für eine möglichst nutzbringende und flüssige Tätigkeit besprochen und u.a. die beiden Fragen grundsätzlich bejaht:

a) Gehört die betriebswirtschaftliche Organisation einer Unternehmung unter Zuhilfenahme von Lochkarten ebenfalls zu den Aufgaben des Ausschusses ?
b) Gehört schöpferisches Wirken durch die Ausarbeitung eines bestimmten Problems auf Lochkarten zu den Aufgaben des Ausschusses ?

Ein kleines Bureau des Ausschusses erhält den Auftrag, ein Arbeitsprogramm auszuarbeiten und die Dringlichkeitsfolge festzustellen.

Die Literaturkarten der Textildokumentation können nun zu 15 Rp. pro Stück abonniert werden. Bestellungen sind zu richten an den Literaturnachweis der Bibliothek der ETH, Zürich; die Zahlungen gehen auf die Postcehckrechnung III 1104 der SVD. Von den Einnahmen sollen 2/3 den Literaturanschaffungen der Bibliothek der ETH, welche die Karten vervielfältigt, zugute kommen, 1/3 verbleibt der SVD.

Für die Arbeitstagung "Werkarchiv und Werkmuseum" (s. unter 22 hienach) konnten die letzten Einzelheiten festgelegt werden.

Zu einer längern Aussprache gab der Vorschlag des Hrn. Kocherhans für die Revision DK 621.7/.9, Oberflächenbearbeitung und Atomenergie, Anlass, weil sein Diskussionsentwurf in der FID mehr oder weniger übergangen worden war. Die SVD wird sich nun offiziell der Sache annehmen.

Ueber den internationalen Kongress von Brüssel, September 1955, erscheint in den nächsten Nachrichten der VSB/SVD eine kurze Orientierung.

13. Ausschuss-Sitzungen.

a) Ausschuss für technische Hilfsmittel. Dieser hat am 14. November 1955 in Zürich getagt und seine Aufgaben und Ziele in gegenseitiger Aussprache gründlich durchberaten. Eine der wichtigen Aufgaben besteht nach der Meinung der Ausschussmitglieder in der Vermittlung von Adressen an Interessenten von Firmen und ihren Spezialisten auf jedem Gebiet der technischen Hilfsmittel für die Dokumentation. Wer somit in einer Firma, die solche technische Hilfsmittel anwendet (in weitem Sinne aufgefasst), einen erfahrenen Spezialisten kennt, wird höflich gebeten, auf einem Zettel von 7½ x 12½ cm dem Vorsitzenden des Ausschusses: Dr. Paul Brüderlin, Neue Zürcher Zeitung, Zürich 1, folgende Angaben in nachfolgender Reihenfolge zuzustellen:

Spezialgebiet (z.B. Lesegerär für Mikrofilme, Aufnahnegerät, Sortiergeräte usw.)
Firma-Adresse
Namen des oder der Spezialisten in dieser Firma.

Wir bitten, für jede Adresse nur einen Zettel zu vorwenden. Für die Mühewaltung dankt der Ausschuss im voraus bestens. Wir hoffen, bald Gegendienste leisten zu können.

b) Ausschuss für mechanische Selektion. In der Sitzung vom 24. Juni 1955 kamen verschiedene Selektionsverfahren zur Diskussion. Hr. Dr. Kägi, Sandoz AG, referierte über seine Erfahrungen mit der Randlochkarte von Edler & Krische auf dem Gebiet der Patent-Registratur für Farbstoffe. Hr. Dr. H. Zschokke, Dr. Wander AG Bern, erklärte das Cordonnier- und das Allform-System, während Hr. Frech, Steuerverwaltung Basel-Stadt, über die neuesten Entwicklungen im Gebiet der vollmechanischen Selektionsverfahren orientierte. Das Referat von Hr. Dr. Kägi ist in den Nachrichten VSB/SVD Nr. 4/1955 abgedruckt.

c) Ausschuss für Textildokumentation. Die Sitzungen vom 26. August in St. Gallen und 9. Dezember in Zürich galten namentlich der Besprechung der Erfahrungen mit der Referate-Kartei sowie der Auslese der zu referierenden Zeitschriften und der Bezeichnung der Referenten. Die Sache hat sich schon verhältnismässig gut eingespielt und findet Beachtung sogar im Ausland. Der Unterausschuss für die Revision der DK 667.1/.3 hielt ebenfalls mehrere ganztägige Sitzungen ab.

2. Veranstaltungen.

21. Generalversammlung 1956.

Sie wird am 5./6. oder 6./7. Mai in Winterthur stattfinden und mit einer Arbeitstagung "Die Dokumentation in der Maschinenindustrie" verbunden.

22. Arbeitstagung "Werkarchiv und Werkmuseum".

Dienstag, den 28. Februar 1956, in Schaffhausen, Beginn 9.30 Uhr im Restaurant Thiergarten.

Programm:

1. Eröffnung der Tagung durch den Präsidenten der SVD, Hr.Dipl.Ing. U. Vetsch.
2. Ueber Aufgaben und Bedeutung der Archive im Bereich der Wirtschaft.
   Ref. Hr. Dr. H. Zehntner, Vorsteher des Schweiz. Wirtschaftsarchivs in Basel.
3. Werkarchiv und Werkmuseum, Organisation und Betrieb.
   Ref. Hr. Dipl.Ing. O. Merz, Georg Fischer AG, Schaffhausen.
4. Plauderei über das Bally-Schuhmuseum.
   Ref. Hr. Ed. Engensberger, Konservator des Bally-Schuhmuseums in Schönenwerd.
5. Die Industriezimmer des Museums zu Allerheiligen, Schaffhausen.
   Ref. Hr. Prof. W. Guyan, Konservator des Museums Allerheiligen.
6. Besichtigungen: a) Museum Allerheiligen (Industriezimmer),
   b) Werkarchiv und Werkmuseum der Georg Fischer AG im Kloster Paradies.

Die Mitglieder erhalten noch besondere Programme und Anmeldekarten.